

## Hochkarätige Starterfelder

Für 2010 konnte der Reit- und Fahrverein Remlingen als Veranstalter für die fränkischen Meisterschaften (22. bis 24. Mai) gewonnen werden. Hochkarätige Starterfelder sollen die Meisterschaften sowohl im Springen als auch in der Dressur zu einem herausragenden Ereignis für ganz Franken machen. Dass man hier einen routinierten Veranstalter gefunden hat, zeigen die gelungenen Meisterschaften, die in den vergangenen Jahren in Remlingen stattgefunden haben: 1999 waren das die Bayerischen Jugendmeisterschaften, 2005 trafen sich hier die Senioren, um den Fränkischen Meister in Dressur und Springen zu er-

mitteln. Zudem fanden viermal Fränkische und 2009 sogar Bayerische Fahrmeisterschaften in Remlingen statt.

Die Fränkischen Meisterschaften werden in den Altersklassen Pony, Junioren II, Junioren I, Junge Reiter und Reiter/Senioren jeweils in Dressur und Springen ausgetragen. In den verschiedenen Altersklassen werden Prüfungen von A bis S angeboten. Außerdem können sich die jüngeren Ponykinder im Pony E-Cup Dressur und/oder Springen messen.

Das Rahmenprogramm bietet zusätzlich zwei Springpferdeprüfungen (L und M), je ein M\*- und ein L-Springen sowie eine A-Dressur. Bei der Richterauswahl für die

Dressur hat man sich bemüht, durchwegs Nicht-Franken zu gewinnen. Ausschließlich Gutachterrichter aus Oberbayern, Schwaben und Hessen wurden für die Dressurprüfungen verpflichtet.

Rund 200 Reiter und 360 Pferde werden für die Verbandsmeisterschaft mit 45 Dressur- und Springprüfungen erwartet. Um die Spannung bis zum dritten Wettkampftag

zu steigern, werden die zweite und dritte Wertungsprüfung mit einem jeweils höheren Bewertungsfaktor versehen.

Die Zeiteinteilung und weitere Infos können rechtzeitig vor dem Turnier im Internet unter [www.rufv-remlingen.com](http://www.rufv-remlingen.com) abgerufen oder bei [fn-neon](mailto:fn-neon) eingesehen werden.

Kerstin Popp

### Termine

Mitgliederversammlung des Verbandes der Reit- und Fahrvereine Franken am 21. März in Herrieden, Schernberg Gasthof „Bergwirt“ um 10 Uhr.

Infoveranstaltung zum Beruf Pferdewirt im Pferdezentrum Franken am 9. April ab 13 Uhr, Infos: Tel: 0981-4650-15, Fax -22, [Reiterzentrum-Ansbach@t-online.de](mailto:Reiterzentrum-Ansbach@t-online.de)

## Schwaben

### DRESSURKURS MIT IRINA OBERTHÜR

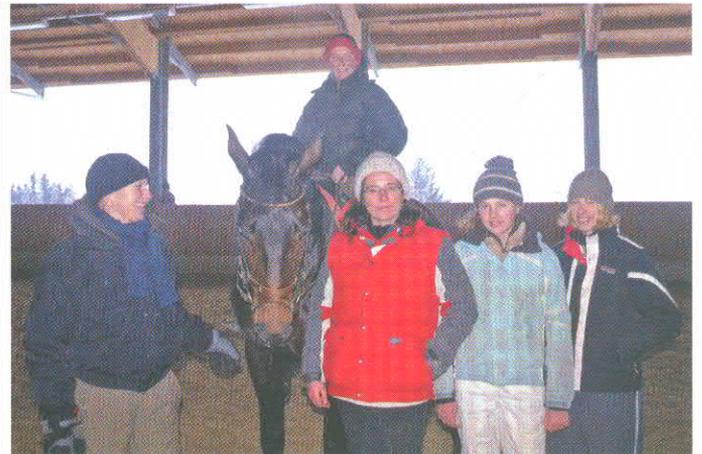
## Jedes Problem wurde ernst genommen

Tipps vom Profi: Die Pferdewirtschaftsmeisterin und Dressurausbilderin Irina Oberthür vom Haupt- und Landgestüt Marbach war am 9. und 10. Januar zu Gast auf Hartungs Reiterhof in Hopfen. Oberthür, sonst für die Ausbildung von Hengsten zuständig ist, gab qualifizierten Unterricht für Reiter unterschiedlichen Niveaus, der so interessant war, dass auch viele Zuschauer lange ausharrten. Vor allem die

Harmonie zwischen Reiter und Pferd stand für die Ausbilderin im Vordergrund und so stellte sie sich auf jedes Paar ganz individuell ein, korrigierte Sitzprobleme, gab wertvolle und gut nachvollziehbare Tipps.

Egal ob Turnier- oder Freizeitreiter, von diesem Kurs konnten alle Teilnehmer profitieren, denn Irina Oberthür nahm jedes Problem ernst und arbeitet mit Geduld und Kompetenz an Lösungen.

Kerstin Rösel



Ausbilderin Oberthür (Mitte), Lehrgangsteilnehmer: Wertvolle und gut nachvollziehbare Tipps.

### Nachruf: Manfred Chrobok

## Tatkräftiger Vorstand

Im Alter von 80 Jahren verstarb am 14. Januar Manfred Chrobok, ein Urgestein des Reit- und Fahrvereins Illertissen. Chrobok war seit den frühen 60er-Jahren Mitglied und fiel stets durch sein unermüdetes Engagement für die Reiterei und den Verein auf.

Ob früher als aktiver Reiter oder später als Technischer Leiter in der Vorstandschaft: Manfred Chrobok war nichts zu viel. Viele Jahre hielt er im Vorstand tatkräftig mit. Er übernahm zahlreiche Aufgaben rund um das Turnier des Reit- und Fahrvereins Illertissen. So kümmerte er sich beispielsweise um die Einladung der Richter, war stets rund um den Parcours zu finden, oft mit seinem Fotoapparat bewaffnet. Jahrelang kümmerte er sich auch um die vereinsinterne Pokalauswertung der Turnierreiter, was stets mit viel Arbeit verbunden war. Auch den Ausbau des Turnierplatzes hat Manfred Chrobok zusammen mit Wolfgang Beer vorangetrieben. So entstanden unter anderem ein Richterturm,



Manfred Chrobok (r.) hat stets zahlreiche Aufgaben rund um die Turniere des RFV Illertissen übernommen.

eine neue Umzäunung und ein Turnierstadel, der sich sehen lassen kann.

Bei der Pflege der langjährigen Partnerschaft mit dem Schweizer Reitverein aus Bütschwil war Chrobok federführend und stets bemüht, diese Partnerschaft mit Leben zu füllen.

Mit Manfred Chrobok verliert der Reit- und Fahrverein Illertissen ein engagiertes Mitglied, das zeitlebens mit Herzblut bei der Sache war.

Vorstandschaft  
des RFV Illertissen